

in Tuch ... Der ehrliche
dition d. ... abgeben.

Einzel	Wochl.	Monatl.	Trimesterl.	Halbjährl.	Jährl.
—	—	—	—	—	—
60-75	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—

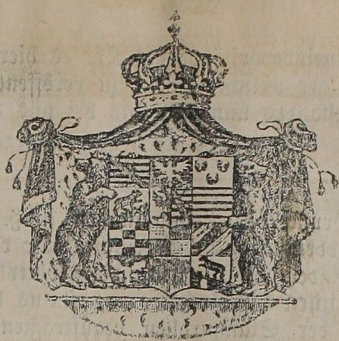
Anzeiger.

4 December.	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
Kuldscheine	154	155	156	157	158	159	160	161	162	163	164	165	166	167	168	169	170	171	172	173	174	175	176	177	178	179	180
Eisenbahn-Actien	181	182	183	184	185	186	187	188	189	190	191	192	193	194	195	196	197	198	199	200	201	202	203	204	205	206	207
Landesbank-Actien	211	212	213	214	215	216	217	218	219	220	221	222	223	224	225	226	227	228	229	230	231	232	233	234	235	236	237

December 1868.
bewölkt und bedeckt, froh
t, sehr feucht. SSO. SSO. SSO.
schm. gelbe Wolken, Ak. 10
et, Range Wasse Nr. 3.

Er scheint
Dienstag, Mittwoch,
Freitag, Sonnabend.

Bestellung bei allen Postanstalten,
für Köthen bei Hrn. P. Schettler,
für Bernburg bei Hrn. C. Bergmann,
für Coswig bei Hrn. C. Menge.



Preis:
Vierteljährlich . . . 12½ Sgr.
Jährlich 1½ Thlr.
Insertionsgebühren:
Die gespaltene Corpuszeile
für Inländer 6 Pf.,
für Ausländer 1 Sgr.

Anhaltischer Staats-Anzeiger.

N^o 191. Dessau, Dienstag, den 8. December 1868.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung. — Se. Hoheit, der Herzog, haben in Gnaden geruhet, den Rechtsanwalt Köppe I. allhier vom 1. Januar 1869 ab von seinen Anwaltpflichten zu entbinden und dem Rechtsanwalt Köppe II. zu gestatten, seinen Wohnsitz von Zerbst nach Dessau zu verlegen.

Bekanntmachung. — In Verfolg der Bekanntmachung vom 13. November d. J. wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß nach erfolgter Beendigung der Revision der nachsteuerpflichtigen Waaren in denjenigen Preussischen und Hamburgischen Gebietstheilen, welche nach vorgedachten Bekanntmachung in den Verband des Gesamt-Zollvereins aufgenommen worden sind, zwischen diesen Gebietstheilen und den übrigen Theilen des Zollvereins vom 22. November an der den Zollvereins-Verträgen entsprechende freie Verkehr eingetreten ist.
Dessau, 3. December 1868. Herzoglich Anhaltisches Staats-Ministerium.
Steinkopff.

Bekanntmachung. — Das Herzogliche Dampf-, Douche- und Warmwasser-Bad ist von jetzt ab bis auf Weiteres nur noch zweimal in der Woche und zwar
Montags und Donnerstags
geöffnet. — Dessau, 1. December 1868. Die Direction.

Bekanntmachung. — Mit Bezug auf §. 7. der Höchsten Verordnung vom 6. August 1868, Nr. 171. werden alle diejenigen Kreiseingesessenen, welche die ihnen für 1868 ertheilte polizeiliche Erlaubniß zur Ausübung der Schankwirthschaft und des Kleinhandels mit geistigen Getränken auch für das Jahr 1869 gewährt wünschen, hiermit aufgefordert, ihre bezüglichen Anträge sofort bei uns einzureichen.
Zerbst, 30. November 1868. Herzogliche Kreis-Direction.
W. Vogel.

Bekanntmachung. — Mit Bezug auf unsere Bekanntmachung vom 17. October d. J. Nr. 165. des Anhaltischen Staats-Anzeigers, die von Herzoglicher Regierung auf Monat December c. festgesetzte Aufnahme des Rindviehbestandes betreffend, fordern wir die Rindviehbesitzer des Kreises hierdurch auf, der zur Verzeichnung des Rindviehbestandes bestellten Commission den Zutritt zu ihren Viehställen unweigerlich zu gestatten und derselben jede geforderte bezügliche Auskunft zu ertheilen, weisen auch gleichzeitig darauf hin, daß Derjenige, welcher der Vollziehung der angeordneten Aufnahme des Rindviehbestandes Widerstand leistet, nach Art. 100. des Strafgesetzbuches mit Gefängniß bis zu Einem Jahre bestraft wird.



Gleichzeitig weisen wir die Gemeindevorstände des Kreises hierdurch an, diese Bekanntmachung in ihren resp. Gemeinden sofort in der üblichen Weise zu veröffentlichen und etwaige Widersehligkeiten bei Aufnahme des Rindviehbestandes unnachlässiglich bei uns zur Anzeige zu bringen.

Zerbst, 3. December 1868.

Herzogliche Kreis-Direction.
W. Vogel.

Bekanntmachung. — Auf Grund der Bestimmungen in §. 55. Zahl 1., 2., 3. der Militair-Ersatz-Instruction für den Norddeutschen Bund ersuchen wir die Herren Geistlichen und Vorsteher der israelitischen Cultusgemeinden des Kreises, die Geburtslisten der im Kalenderjahre 1852 geborenen Personen männlichen Geschlechts spätestens bis zum 15. Januar 1869 bei den betreffenden mit Führung der Stammrollen beauftragten Behörden (Bürgermeister und Ortschulzen) einzureichen.

Die Formulare zu den qu. Geburtslisten werden demnächst übersandt werden.

Röthen, 2. December 1868.

Herzoglich Anhaltische Kreis-Direction.
Bramigt.

Handelsrichterliche Bekanntmachung. — Im Jahre 1869 werden die diesseitigen handelsrichterlichen Bekanntmachungen bezüglich der Commanditgesellschaften auf Actien und der Actiengesellschaften außer im hiesigen Staats-Anzeiger in der Berliner Börsenzeitung und in der Leipziger Zeitung erfolgen.

Dessau, 4. December 1868.

Herzoglich Anhaltisches Kreisgericht.
Der Handelsrichter Beck.

Bekanntmachung. — Die handelsrichterlichen Bekanntmachungen werden von dem unterzeichneten Herzogl. Kreisgerichte im Jahre 1869 außer im Anhaltischen Staats-Anzeiger in der hiesigen Extrapost und, soweit sie sich auf Commanditgesellschaften auf Actien und auf Actiengesellschaften beziehen, noch in der Leipziger Zeitung und in der Berliner Börsenzeitung veröffentlicht werden.

Zerbst, 4. December 1868.

Herzoglich Anhaltisches Kreisgericht.
Der Handelsrichter Pietzsch.

Bekanntmachung.

Der auf Donnerstag, den 10. d. Mts. in der Bockeroder Forst auf dem Sieglitzer Berg angelegte Brenn- und Nutzholz-Verkauf wird auf

Dienstag, den 15. d. Mts.,

verlegt.

Dessau, 7. December 1868.

Herzogl. Anhalt. Forst-Inspection Dessau II.

Holz-Verkauf

im Bernburger Forstrevier.

Die an dem diesjährigen Sohl- und Weidenhecke im St. Annenwerber (1. Bernburger Schutzbezirk) aufgearbeiteten Nutz- und Brennholz und zwar:

- | | |
|----------|-----------------------------|
| 4 Schock | Schuppenstiele, |
| 1 | = rüsterne Hammerstiele, |
| 10 | = Hartenstiele, |
| 57 | = kleine Reifstöße, |
| 31 | = Saumruthen, |
| 6½ | = Zaungerten, |
| 153½ | = Sohl- und Weidenhecke und |
| 8 | Haufen alte Weidenstämme, |

sollen Sonnabend, den 12. December d. J.,

von Vormittags 9 Uhr ab im Gasthose „zum Erbprinzen“ hier selbst unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen meistbietend verkauft werden.

Bernburg, 4. December 1868.

Herzogl. Forst-Inspection.

Holz-Verkauf

im Forstrevier Behrensborn.

Freitag, den 11. December d. J.,

von Vormittags 10 Uhr ab,

werden in der Restauration zu Koflau die nachstehend verzeichneten Hölzer öffentlich meistbietend verkauft:

a. Nutzholz:

- | | |
|-----------|--------------------------------|
| 170 Stück | geringe kiefern Bauhölzer, |
| 9½ Schock | ganze Hopfenstangen, |
| 44 Stück | birken Nuzenden von 6—15 Fuß |
| | Länge u. 7—15½ Zoll m. Durchm. |

b. Brennholz:

- | | |
|--------------------|----------------------------------|
| 16½ Rftr. | kiefern Kloben, 304 Rftr. dergl. |
| Knippel, 463 Rftr. | dergl. Reis, 44½ Rftr. |
| Bund, 5 Rftr. | birken Kloben, 9½ Rftr. dergl. |

Knippel, 4 Rftr.
Reis (Bienenre)
Zerbst, 4. Dec.
Herzogl. Anhalt.
Handelsr.
Fol. 336.
Firma:
Inhaber
eingetragen in
Röthen, 3.
Herzogl.
Der
Nachstehen
Fol. 12
Inhaber
Güf
fi laut Ber
hiesige Hand
Bernburg,
Herzogl.
Der
Gerichtli
Das den
Wolf Bern
der Franzstr
Kernstraße
An- und S
welches am
sichtigung de
von 5 Tsh
schätzt worde
Versteigerung
Kaufstufig
auf
Sonn
anberaumten
9 Uhr bis
figem Herzo
tierten, Her
erscheinen,
schlags an d
dessen Gebot
erreicht hat,
Ablauf des
keine Rückfi
Diejenigen,
nicht bekannt
Anprüche o
bestimmte P
haben vermer
Ansprüchen,

Knippel, 4 Rlfr. dergl. Anbruch, 106½ Rlfr.
Reis (Besenreis) und 6 Rlfr. ellern Bund.
Zerbst, 4. December 1868.
Herzoglich Anhalt. Forst-Inspection Zerbst.

Handelsrichterliche Bekanntmachung.

Fol. 336. des Handelsregisters ist heute
Firma: Otto Gloche in Köthen,
Inhaber: Kaufmann Otto Gloche daselbst
eingetragen worden.

Köthen, 3. December 1868.

Herzoglich Anhaltisches Kreisgericht.
Der Handelsrichter Henning.

Bekanntmachung.

Nachstehende Firma:

Fol. 123. August Fischer in Güsten,
Inhaber: Kaufmann August Fischer in
Güsten,

ist laut Verfügung vom heutigen Tage in das
hiesige Handelsregister eingetragen worden.

Bernburg, 4. December 1868.

Herzoglich Anhaltisches Kreisgericht.
Der Handelsrichter Brehmann.

Gerichtlicher Verkauf von Grundstücken.

Das den Erben des verstorbenen Restaurateurs
Wolf Bernsdorf von hier gehörige, hier selbst in
der Franzstraße unter Nr. 45. an der Ecke der
Kennstraße belegene Hausgrundstück mit Hof,
An- und Hintergebäuden und allem Zubehör,
welches am 27. Januar d. J. unter Berücksichtigung
der darauf haftenden jährlichen Rente
von 5 Thlr. zu 10070 Thlr. gerichtlich abge-
schätzt worden ist, wird hiermit zur öffentlichen
Versteigerung ausgestellt.

Kauflustige werden hierdurch geladen, in dem
auf

Sonnabend, den 6. März 1869,

anberaumten Verkaufstermine, welcher von früh
9 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr ansteht, vor hie-
sigem Herzoglichen Kreisgericht vor dem Depu-
tirten, Herrn Kreisgerichts-Assessor Mohs, zu
erscheinen, ihre Gebote abzugeben und des Zu-
schlags an den besitzfähigen Meistbietenden, wenn
dessen Gebot drei Viertel des Schätzungswertes
erreicht hat, gewärtig zu sein. Auf etwa nach
Ablauf des Termins eingehende Gebote kann
keine Rücksicht genommen werden und werden
Diejenigen, welche dem unterzeichneten Gericht
nicht bekannte Eigenthums- oder Miteigenthums-
Ansprüche oder stillschweigende allgemeine oder
besondere Pfandrechte an dem Grundstücke zu
haben vermeinen, aufgefordert, sich mit diesen
Ansprüchen, bei Verlust derselben, spätestens vier

Wochen vor dem angesetzten Verkaufstermine zu
melden.

Dessau, 18. November 1868.

Herzoglich Anhaltisches Kreisgericht.
Neuhoff.

Gerichtlicher Grundstücksverkauf.

Das zu Concursmasse des Seilermeisters
August Severin zu Bernburg gehörige, in
der Breiten Straße hier selbst sub Nr. 92. be-
legene Wohnhaus nebst allem Zubehör und
Hauskabel, gerichtlich abgeschätzt zu 2520 Thlr.
Cour., soll öffentlich meistbietend verkauft werden.

Besitz- und zahlungsfähige Kauflustige werden
daher hierdurch geladen, in dem auf
den 22. December e.

anberaumten Verkaufs-Termine, welcher bis Nach-
mittags 4 Uhr ansteht, spätestens nach 3 Uhr
Nachmittags an hiesiger Kreisgerichtsstelle vor
unserm Deputirten, Herrn Kreisgerichts-Rath
West, zu erscheinen, ihre Gebote und Ueber-
gebote abzugeben und sich des Zuschlags an den
besitzfähigen Meistbietenden zu gewärtigen, wenn
dessen Gebot drei Viertel der Taxe erreicht.

Zugleich werden alle Diejenigen, welche dem
hiesigen Kreisgerichte nicht bekannte Eigenthums-
oder Miteigenthums-Ansprüche an dem zu ver-
kaufenden Grundstücke zu haben vermeinen, hier-
durch aufgefordert, solche, bei Verlust der be-
treffenden Ansprüche, spätestens 4 Wochen vor
dem obigen Termine bei Gericht anzumelden.

Urkundlich unter Gerichtshand und Siegel
ausgefertigt.

Bernburg, 7. October 1868.

Herzoglich Anhaltisches Kreisgericht.
(L. S.) Petri.

Gerichtlicher Grundstücksverkauf.

Ausgelagter Schulden halber soll das der
Chefrau des früheren Feldpolizeidieners August
Wolf, Henriette, geb. Schulze hier selbst in
hiesiger Neustadt im Diebziger Graben neben
Korn und Weise sub Nr. 270b. jetzt Nr. 13.
belegene Hausgrundstück mit Garten und allem
sonstigen Zubehör, welches auf 3760 Thlr. ge-
richtlich abgeschätzt ist und auf welchem an öffent-
lichen Abgaben 3 Sgr. 5½ Pf. zu jeder Quarte
außer den sonst ortsüblichen an Staat, Gemeinde,
Kirche und Schule ruhen, da in dem am 3. De-
cember e. angestandenen Termine die Gebote
drei Viertel der Taxe nicht erreicht haben, ander-
weit meistbietend verkauft werden.

Besitz- und zahlungsfähige Kauflustige werden
daher hierdurch geladen, in dem auf

den 14. Januar 1869,

anberaumten Verkaufstermine, welcher bis Nach-



mittags 4 Uhr ansteht, spätestens nach 3 Uhr Nachmittags an hiesiger Kreisgerichtsstelle vor unserm Deputirten, Herrn Kreisgerichts-Assessor Rudolph, zu erscheinen, ihre Gebote und Uebergebote abzugeben und sich des Zuschlags an den besizsfähigen Meistbietenden auf jeden Fall zu gewärtigen.

Zugleich werden alle Diejenigen, welche dem hiesigen Kreisgerichte nicht bekannte Eigenthums- oder Miteigenthums-Ansprüche an dem zu verkaufenden Grundstücke zu haben vermeinen, hierdurch aufgefordert, solche bei Verlust der betreffenden Ansprüche, spätestens 4 Wochen vor dem obigen Termine bei Gericht anzumelden.

Urkundlich unter Gerichtshand und Siegel ausgefertigt.

Bernburg, 4. December 1868.

Herzoglich Anhaltisches Kreisgericht.
(L. S.) Petri.

Bekanntmachung.

Der zum 21. December 1868 anberaumte Subhastations-Termin in der Nachlasssache des Leinwebermeisters Heinrich Wille zu Dröbel wird hierdurch auf Antrag der Betheiligten wieder aufgehoben.

Bernburg, 3. December 1868.

Herzoglich Anhaltisches Kreisgericht.
Petri.

Versteigerung.

Montag, den 14. December d. J.,

von früh 9 Uhr an, event. am folgenden Tage werden an Gerichtsstelle hieselbst Buchbinderartikel, Galanteriewaaren und Spielsachen öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung verkauft werden.

Rosslau, 1. December 1868.

Herzogl. Anhalt. Kreisgerichts-Commission.
Thürmer.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von 300,000 Mauersteinen zum Neubau der Scheune auf der Herzoglichen Domaine Merzien soll in einzelnen Posten an den Mindestfordernden vergeben werden. Versiegelte Offerten mit der Aufschrift:

„Submission auf Lieferung von Mauersteinen zum Neubau der Scheune auf der Herzoglichen Domaine Merzien.“

sind bis zum 14. December d. J. Vormittags 10 Uhr im Bureau der Herzoglichen Bauverwaltung hieselbst abzugeben, wo auch die Lieferungs-Bedingungen zur Einsicht ausliegen.

Dessau, 7. December 1868.

Herzogl. Bauverwaltung.
G. Richter.

Nichtamtlicher Theil.

Verkauf von Grundstücken.

Haus-Verkauf.

In einer belebten Stadt Anhalts ist ein Grundstück, bestehend aus einem geräumigen Wohnhause nebst Wirthschaftsgebäuden und einem zwei Morgen großen Garten aus freier Hand zu verkaufen. Dasselbe würde sich gut zur Gastwirthschaft eignen, auch kann die Hälfte der Kaufsumme daran stehen bleiben.

Näheres zu erfragen bei Herrn Wilhelm Kräusel, Alazienstraße Nr. 7.

Ein Ackergut nahe bei Zerbst, mit guten Gebäuden, hierzu gehörigen 50 Morgen Acker und 2 Morgen Wiese, auf welchem auch 2000 Thlr. Hypothek stehen bleiben können, weist nach

Otto Franke in Rosslau.

Vermiethungen.

Eine Wohnung ist Ostern k. J. an eine stille Familie zu vermieten

Schulstraße Nr. 7.

Ein Laden

mit einer bequemen eingerichteten Wohnung von 5 Piecen nebst Zubehör ist zu vermieten und den 1. April zu beziehen bei

Ad. Schmeling,
Fürstenstraße Nr. 19.

Ebendasselbst ist im Hinterhause eine freundliche Wohnung, bestehend aus Stube, Kammer und Küche, den 1. April zu vermieten und zu beziehen.

Franzstraße Nr. 40. ist eine Parterre-Wohnung, neu eingerichtet, bestehend aus zwei großen Stuben, einer kleinen Kammer, Küche und allem geräumigen Zubehör, zum 1. April 1869 zu beziehen.

Grüne Gasse Nr. 6. sind zwei obere Wohnungen, eine von zwei Stuben, Kammer und Küche, die andere, bestehend aus Stube, zwei Kammern und Küche, von jetzt an zu vermieten und zum 1. April zu beziehen, die eine Wohnung kann auch zu Neujahr bezogen werden.

Eine Oberstube mit Kammer, Küche und Zubehör ist noch zum 1. Januar 1869 zu vermieten. Näheres in der

Gesucht wird eine einfache meublirte Stube mit Bett. Adressen abzugeben in der Expedition d. Bl., unter K. G.

Verkaufs-Anzeigen.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von gebiegenen

Jugendschriften und Sammelwerken

der hervorragendsten Classiker, auf das Eleganteste und Dauerhafteste gebunden, desgleichen auch eine sehr reiche Auswahl glänzend ausgestatteter

Miniatur- und Pracht-Ausgaben

der vorzüglichsten Werke aus dem Gebiete der schönen Literatur überhaupt, endlich ihre nicht unbedeutende Sammlung werthvoller

Stahlschneide, Lithographien, Veldrucktilder und Stereoskopen

in feinsten und vollendetster Ausführung

Deッサu.

die Hof-Buchhandlung von A. Desbarats.

Am 8. December

hat unser **Weihnachts-Ausverkauf** begonnen.

Preise bedeutend herabgesetzt, so daß zum Einkauf practischer Geschenke Gelegenheit geboten.

Umtausch

aller bei uns gekauften Stoffe bis zum 31. December genehmigt.

Muster werden ertheilt.

Gebr. Reichenheim.

Krimmer

in allen Farben sehr billig.

Tuchkleider

von 25 Sgr. ab pr. Elle in allen Farben.

Hosenstoffe

die Hose von 1 $\frac{3}{4}$ Thlr. ab.

Velours

für Jaquets von 1 Thlr. ab, für Mäntel von 1 Thlr. 12 $\frac{1}{2}$ Sgr. ab.

Ratinés

von 1 Thlr. 10 Sgr. ab.

Gebrüder Reichenheim.

Versteigerung,
den 14. Januar d. J.,
von an, even im folgenden Tage
richtsstelle bei Buchbinder-
unterwiesam in Spielfachen
bietend gegen vom Zahlung ver-

December 1868.
alt. Kreisgerichts-Commissou.
Thürmer.

Bekanntmachung,
ng von 300,000 Mannen
er Scheune auf der Haupten
gen soll in einzelnen Bau an
bernden vergeben vom Kre-
n mit der Aufsicht:
ffion auf Lieferung von Dure-
in Neubau der Scheune der
n Domaine Verjeux.

14. December d. J. 1868
Bureau der Herzoglichen Bau-
st abzugeben, wo auch blö-
gen zur Einsicht an den
December 1868.
Herzogl. Bauverwalt.
G. Richter

il.

n Laden

dem eingerichteten Be-
Piecen nebst Zubehör
und den 1. April 1868
Ad. Schmellin
Fürstenstraße Nr. 11
ist im Hinterbau eine
Wohnung, bestehend aus
r und Küche, den 1. April
und zu beziehen.

Nr. 40. ist eine Par-
ngerichtet, bestehend aus
einer kleinen Kammer, klei-
nigen Zubehör, zum 1. April

Nr. 6. sind zwei obere Be-
zwei Stuben, Kammer und
bestehend aus Stube, zwei
e, von jetzt an zu vermieten
zu beziehen, die eine Wohnung
schr bezogen werden.



Der Ausverkauf

wollener Kleiderstoffe und Doppel-Shawls wird fortgesetzt, und sind demselben noch viele andere Artikel, sowohl für Herren als für Damen, hinzugefügt worden, sämmtlich zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

W. Wolfsohn.

Als Weihnachtsgeschenke

empfehle ich Herrenhemden, Oberhemden, Chemisets, Hemdeneinsätze, Herrentragen, Manchetten, Cachenez in Seide und Wolle, Taschentücher in Seide und Leinen, Handtücher, Tischtücher, Gedecke, Unterjacken, Beinkleider, wollene Hemden, Slipse; — Blousen in Mull und Alpaca, Negligé-Jacken, weiße Röcke, Moiré zu Röcken, Damentragen, Stulpen, Kleidermull, gestickte Einsätze, Spitzen, Antimacassars zc. Ferner empfehle ich mein Lager sämmtlicher Leinen-Fabrikate, Bettzeuge, Drell, Federleinen, fertige Betten, Federn und Daunen.

Aufträge auf fertige Sachen, sowohl einzelne Artikel als ganze Ausstattungen werden sauber und reell ausgeführt.

Robert Kutscher,

Salzgasse Nr. 10.

Vorläufige Anzeige.

Der

hiesige Gewerbe-Verein

wird auch in diesem Jahre im untern Saale des Kreisgerichts (Hospitalstraße Nr. 59./60.) eine

Weihnachts - Ausstellung

errichten und wird das Nähere hierüber später zur Kenntniß des geehrten Publikums mitgetheilt werden.

Dessau, 4. December 1868.

Die Ausstellungs-Commission.

O. Saran, Juwelier,

Wallstraße Nr. 3., unweit der Mittelstraße,

empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste sein reichhaltiges Lager von Gold- und Silberwaaren, sowohl in den feinsten, wie in den geringeren Genres. In Haarbeschlügen, Ringen, Boutons und Pendeloques u. s. bin ich durch Selbstfabrication im Stande, die Waare bei billigster Preisstellung dauerhaft zu liefern.

Bestellungen auf jede Art von neuen Sachen werden von mir selbst schnell und sauber ausgeführt. — Treffen, Gold und Silber, so wie Brillanten werden in Kauf und Tausch zum streng realen Werth angenommen.

Zu Geburts- und Hochzeitsgeschenken empfehle ich schließlich meine Silber- und Alfenidewaaren, letztere in nur prima Qualität unter Garantie.

A. Rettig,

Geschirr- und Koffer-Fabrik
zu Dessau,

Hospitalstraße Nr. 64.,

empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste:

Koffer und Taschen in allen Größen und Preisen,
Stoß-Roll- und Wiegenpferde,
Knaben-Helme, Tornister und Säbel,
Damen- und Kinderschürzen in Leder und Gummi,
Herren- und Damen-Schlittschuhe, so wie sämtliche

Kurzwaaren-Artikel.



Unwiderruflich!



Nur noch bis zum

10. d. Mts. Abends 6 Uhr

dauert der radicale Ausverkauf von Herren- und Knaben-Garderobe im Magazin
des Norddeutschen Concurrnz-Vereins
am Kleinen Markt „im schwarzen Bär“ parterre.

Laut neuester Depesche aus Berlin müssen die Restbestände am 11. d. Mts. dem Directorium abgeliefert werden.

Um Rückfracht zu ersparen, hat das Directorium beschlossen, sämtliche Vorräthe, um schleunigst zu räumen, bedeutend unter'm Einkaufspreise verkaufen zu lassen.

Pianino's und Claviere

aus den renommirtesten Fabriken aus Berlin, Dresden, Leipzig, Borna und Rudolstadt halte ich in reicher Auswahl stets vorräthig und verkaufe solche zu festen Fabrikpreisen unter mehrjähriger Garantie.

Carl Thomas,
Herzoglicher Hofmusikus,
Franzstraße Nr. 10.

Dessau.

8. Grüne Gasse 8.

Um vor dem Feste schnell zu räumen, sollen

Kurz- und Spielwaaren

billig verkauft werden.

8. Grüne Gasse 8.,

1 Treppe.

kauf

pel-Chaus wird
viele andere Artikel,
hinzugefügt worden,
ten Preisen.

Wolfsbun.

chenke

hemdeneinfüge, Herrensachen,
licher in Seide und Wollen,
wollene Hemden, Schürzen,
e Röcke, Mäntel u. s. d.,
Spitzen, Antimaciers u. s. d.,
Fabrikate, Bettzeug u. s. d.,

el als ganze Ausstattungen

tschen

. 10.

eige.

erein

Saale des

stellung

väter zur Kenntniss

n.

Commission.



Weihnachtsausstellung.

Emil Barth's Buchhandlung,
Ecke der Hospital- u. Franzstrasse.

Die große Weihnachts-Ausstellung

von
August Schlund,

Wallstraße Nr. 16.,

ist auf das Reichhaltigste mit Spielwaaren versehen; die Preise sind durch vortheilhafte Einkäufe so erstaunlich billig, daß Niemand unbefriedigt das Geschäft verlassen wird.

Garderobehalter in allen Formen, Handtuch- und Schlüsselhalter aller Art. Da ich dieselben selbst anfertige, kann ich jeder Konkurrenz die Spitze bieten.

Spazierhüte, Tabackspfeifen, Cigarrenspitzen und Schnupftabacksdosen jeder Art und auffallend billig.

Es empfiehlt sich achtungsvoll

A. Schlund, Wallstraße Nr. 16.

Die Eröffnung meiner Weihnachts-Ausstellung beehre mich hierdurch ganz ergebenst anzuzeigen. Dieselbe bietet diesmal eine reichhaltige Auswahl Pariser Nouveautés, sowie ff. Glas- und Porzellanwaaren.

Als sehr preiswerth empfehle noch: Operngläser, Britannia-Gegenstände: als Kaffee- und Theefannen, Plateaux und Rechaud, ferner kupferne Kessel, mit Berzeliuslampe, Rauchservise, Cigarrenkasten, Handschuhkasten, Cigarren-Etui, Portemonnais zc.

Dann erlaube mir noch ff. Tafelservise in geschmackvollen Dessins als sehr preiswürdig und von gutem Porzellan zu empfehlen.

Um gütigen Besuch bittend und unter Zusicherung einer prompten und reellen Bedienung empfiehlt sich

Hochachtungsvoll

F. Knoblauch jun.

Weihnachts-Ausverkauf.

Ich beabsichtige wegen meines Kleidergeschäfts meine sämmtlichen Schnittwaaren, bestehend in Leinwand, Tischtüchern, Serbietten, Hosentstoffen, Doppel-Shawls, wollenen Jacken, Cachenez, Tischdecken, Hals- und Taschentüchern, zu den billigsten Preisen auszuverkaufen.

Viepmann Herrmann.

Getragene Kleidungsstücke kauft und zahlt dafür die höchsten Preise

Viepmann Herrmann,
Steinstraße Nr. 57.

Verkaufs-Anzeige.

Zu Weihnachts-Geschenken empfiehlt Damenschiefeln in Zeug, das Paar von 1 Thlr. 10 Sgr. bis 1 Thlr. 20 Sgr., Kinderstiefeln und Blüchschuhe, warm gefuttert, für Herren und Damen.

Laue, Schuhmachermeister,
Steinstraße Nr. 19.

Da ich die Agentur von geprägten Siegel-Obblaten übernommen habe, so erlaube ich mir dem hochgeehrten Adel und einem geehrten Publikum Obige bestens zu empfehlen. Dieselben vertreten die Stelle von Fettschaft, Oblaten und Siegellack. Ich bitte, mich mit vielen Auträgen beehren zu wollen und stelle die billigsten Preise. Die Musterkarte liegt bei mir zur geneigten Ansicht.

R. Ruch, Stiftsstraße Nr. 20.

Pianofortes.

Neben meinem Meubles-, Spiegel- und Polsterwaaren-Geschäft halte ich von heute ab Lager neuer Pianinos und tafelförmiger Instrumente aus den renommirtesten Fabriken Leipzigs und verkaufe unter Garantie zu Fabrikpreisen.

D. Schwabe, Mittelstraße Nr. 13.

Wollene Netze

in guten Stoffen, sehr billig, auch zu Kleidern passende.

Jonas Elkan,
Hospitalstraße.

Die beliebte Wunderscheibe,

ein passendes Weihnachts-Geschenk für Kinder, in 12 Vorstellungen, soll zu dem billigen Preis von 10 Sgr. verkauft werden.

C. J. Conrad, Hospitalstraße Nr. 8.



Bröner's Fleckenwasser,

namentlich zum Waschen der Glace-Handschuh, in Gläsern à 6 Sgr. und 2½ Sgr. echt in Dessau bei

Otto Heinicke, Coiffeur,
Steinstraße Nr. 2.

Feinsten in Zucker eingekochten Himbeer- und Kirchsafft, die Flasche 15 und 12½ Sgr., offerirt

H. C. Schoch.

Echten Limburger und Emmenthaler Schweizer-Käse in feinsten Waare bei

H. C. Schoch.

Eingemachte Preiselbeeren mit und ohne Zucker, neue getrocknete Hagebutten, neues geschältes Badozit empfing

H. C. Schoch.

Diesjährige gedarrte rheinische Wallnüsse u. neue sicilianer Haselnüsse in schönster Waare trofen ein bei

H. C. Schoch.

Echt ostind. Perljago, feinstes Reizgries u. Reizmehl, Hasfergrüzmehl u. feinstes Arrow-Root empfiehlt

H. C. Schoch.

Savanna-Honig, das Pfd. 5 Sgr., bei

H. C. Schoch.

Echten Frankfurter Apfelwein, die Flasche 4 Sgr., für 1 Thlr. 8 Fl., offerirt

H. C. Schoch.

Echte ital. Maccaroni in frischer Zubereitung bei

H. C. Schoch.

Echtes amerikanisches

Petroleum

von bekannter Qualität,

das Quart 4 Sgr. 8 Pf.,

5 Quart 22½ Sgr.,

offerirt

F. S. Rißing.

Homöopathischen Gesundheitskaffee aus der Fabrik von Krause & Comp. in Nordhausen offerirt

Fr. Schulke.

Prima Emmenthaler Schweizerkäse bei

Fr. Schulke.

Prima Oberthaal-Seife, das Pfd. ausgetrockneter Waare 5 Sgr., prima Kerntalgseife, das Pfund 3½ Sgr., empfiehlt

Fr. Schulke.

Neue beste Clemé-Rosinen, à Pfd. 4 Sgr., neue beste Corinthen, à Pfd. 3½ Sgr., neue süße Mandeln, à Pfd. 10 Sgr., 6½ Pfd. feinste gest. Raffinade für 1 Thlr., ganze feine Raffinade, bei mehreren Pfunden à 5 Sgr.

W. B. Krause.

Echtes amerikanisches Petroleum, bestes Solaröl und gereinigtes Brennöl empfiehlt billigt

W. B. Krause.

Orangenzucker,

als Festgeschenk sich eignend, à Pfd. 7 Sgr., empfiehlt

Carl Saust.

Schweinefett,

ganz vorzüglich in Qualität und Geschmack, empfiehlt

Carl Saust.

Seife, Brennöl, Thran und Wagenschmiere nur in bester Waare empfiehlt

Carl Saust.

Schwedische Sicherheits-Zündhölzer in Schachteln à 4 Pf., geruchlose Salon-Hölzer u. Wachs-Zünderzen empfing und empfiehlt

Louis Moller.

Große rheinische Wallnüsse und sicilianische Haselnüsse empfiehlt

Louis Moller.

M. PERTZ

empfehlen in frisch eingetroffenen Waaren: frischen algierischen Blumenkohl in ausgezeichnetester Waare,

frische Perigord-Trüffel, getrocknete französische Champignons, neue französische Sardines à l'huile, Teltower Dauerrüben,

Neuschateller Käse, Kieler Sprotten und Cappler Fettbücklinge, Hamburger Rauchfleisch.

Große holsteiner Mustern, Gänsefüßleuten, Gänseroll- und Spießbrüste treffen heute, spätestens morgen (Mittwoch) früh ein.

E. Schindewolf jun.,

Nr. 18. Hospitalstraße Nr. 18.,
empfangt frischen Seedorf, frische Kieler Fett-
bücklinge, ger. Gänsekeulen, Gänsebrüste mit
und ohne Knochen, Braunschweiger Cervelat-,
Zungen- und Sardellen-Leberwurst, Brat-
heringe, Neunaugen, russ. Sardinen, Anchovis
und empfiehlt dieselben zum billigsten Preise.

ff. Raffinade in Broden und gemahlen, neue
Clemé-Rosinen, neue Corinthen, Sultan-
Rosinen, neuen Citronat empfiehlt billigst
E. Schindewolf jun.

Feine holländische Serringe, Kappeler Fett-
bücklinge, echte Kieler Sprotten, empfing und
empfehl

Friedrich Hedert, Ziegelgasse Nr. 7.

Mittwoch, den 9. d. M.,

Nachmittag von 2 Uhr

ab werde ich im Hause St. Johannisstraße
Nr. 14. den Nachlaß der allhier verstorbenen
Wittwe Reich meistbietend gegen sofortige Baar-
zahlung verkaufen. Eduard Brandt.

Ein schöner Reispelz ist billig zu verkaufen.
Das Nähere in der Expedition d. Bl.

Zerbster Straße Nr. 68. steht ein fet-
tes Schwein zum Verkauf.

Böhmische Braunkohlen



bester Sorte sind am Kornhause wieder ange-
kommen und werden verkauft von

Heinze & Comp.

Zur gefälligen Anzeige.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste erlaube
ich mir, einem hiesigen und auswärtigen Publikum
Honigkuchen aus reinem Honig, Nürnberger
Leb-, Gewürz- und weißen Zuckerkuchen, besten
Braunschw. Honigkuchen, Mandel-, Pfeffer-
und Rosen-Nüsse, alle Sorten Schaum- und
Baumconfect, so wie stets frische Malzbonbons
von bekannter Güte zur geneigten Abnahme ge-
fälligst zu empfehlen.

Friedrich Martini, Bäckermeister
in Jessnitz.

 Zum Verkauf 

steht eine neue Getreide-Reinigungsmaschine
bei Carl Kiesel in Körnitz
bei Quellendorf.

Ein fettes Landschwein ist zu verkaufen bei
Leop. Schnürpel in Jonitz.

Ein fetttes Schwein ist zu verkaufen in
Jonitz Nr. 78. am Wall.

Eine neumilchende Kuh ist mit dem Kalbe
zu verkaufen beim Anspanner Leop. Meyer
in Mosigkau.

Horn- und Knochenpäne werden stets ge-
kauft von G. Kühne in Alten.

Nähmaschinen

für Familiengebrauch und industrielle Zwecke,
nach den bewährtesten Constructionen fertig und
verkauft zu soliden Preisen

Heinrich Hundt,

Salbe a. S., Breite Straße Nr. 289.

Feinste Glanz-Wichse.

Hierdurch empfehle ich mein Fabrikat als et-
was ganz Vorzügliches; dasselbe wird nie hart,
erzeugt schnell einen tiefen, schwarzen Glanz und
ist durch seine vielen und guten Fetttheile dem
Leder sehr nützlich.

Versand in Fässern, in Büchsen und Schachteln.

Die Herren Wiederverkäufer genießen bedeu-
tenden Rabatt von

C. Lerche, Leipzig, Brühl Nr. 32.

Ein fein eingerichtetes Friseur- und Barbier-
geschäft in Leipzig ist krankheits halber billig
zu verkaufen. Näheres Kreuzstraße Nr. 5.
im Friseurgeschäft in Leipzig.

Vermischte Anzeigen.

Heute Nachmittag gegen 2 Uhr verschied sanft
unsere Schwieger- und Großmutter, die ver-
witwete Frau Henriette Pottin, geb. Zirkel-
bach, was wir Verwandten und Bekannten nur
auf diesem Wege hierdurch anzeigen.

Dessau, 7. December 1868.

Die Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 9.
December, Nachmittags 3 Uhr statt.

Todesanzeige.

Allen lieben Verwandten und Bekannten die
Trauernachricht, daß es Gott gefallen hat, un-
sere lieben guten Mann und Vater, den frühe-
ren Gastwirth Leopold Binnebörs von Dessau,
im 49. Lebensjahre nach achtwöchentlichem Kran-
kenlager heute Mittag 12½ Uhr zu sich zu rufen.
Es bitten um stilles Beileid

die trauernden Hinterbliebenen.

Bernburg, 5. December 1868.

St. Johanniskirche.

Die Annahme der Lossegelder und Stuhlgelder wird **Mittwoch** und **Donnerstag**, den 9. und 10. December, **Nachmittags** von 3 bis 5 Uhr fortgesetzt.

H. D. Kindscher.

In der am 5. d. Mts. stattgefundenen **Verloosung des Bazar's** sind auf folgende Nummern Gewinne gefallen: 6. 8. 9. 17. 19. 31. 40. 42. 43. 48. 49. 73. 85. 118. 120. 122. 130. 134. 137. 142. 143. 161. 167. 169. 200. 204. 206. 235. 239. 245. 250. 252. 260. 265. 269. 276. 280. 282. 287. 289. 291. 294. 295. 300. 316. 347. 349. 355. 356. 357. 370. 371. 386. 388. 389. 393. 398. 400. 405. 406. 408. 414. 417. 418. 419. 426. 427. 428. 430. 433. 440.

Zur Abholung der Gewinne aus dem grünen Saale des Herzogl. Schlosses — gegen Ablieferung der betreffenden Loose — sind die **Stunden Mittwoch, 9. December, Nachmittags** von 1—3 Uhr bestimmt.

Der Vorstand des Frauen-Vereins.

Sollte Jemand geneigt sein, dem **historisch-schönwissenschaftlichen Leseverein** beizutreten, so wird derselbe ersucht, dies recht bald einem der Unterzeichneten mittheilen zu wollen.

Dessau, 28. November 1868.

Der Vorstand des Vereins.

Fr. W. Jahn. Dehlmann. Siebigk.

1500—1600 Thlr. sind gegen pupillarische Sicherheit und 4½ Procent Zinsen sofort zu verleihen durch den

Kreisgerichts-Copisten **Rust**
in **Jesnitz**.

Zum 1. Januar oder 1. April suche unter günstigen Bedingungen von auswärts einen **Lehrling**.

Robert Kutschker.

Für ein **Materialwaaren-Geschäft** wird eine **Laden-Mamsell** gesucht

Franzstraße Nr. 26.

Ein **zuverlässiger Diener** wird zum **Dienstantritt Neujahr 1869** gesucht. Zu erfragen in der **Expedition d. Bl.**

Für eine kleine **Wirthschaft** wird eine **Aufwartung** gesucht. **Schlossstraße Nr. 6.,**
1 Treppe.

Eine in der **Küche und Molkerei** wohlserfahrene **Wirthschafterin** wird zum 1. April 1869 gesucht.

Domaine **Dornburg** bei **Leitzkau**.
Oberamtmann **Voigt**.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes junges **Mädchen** findet auf einer Herzogl. Domain bei **Kabegast** zum 1. Januar 1869 **Stellung**.

Näheres in der **Expedition d. Bl.**

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich am heutigen Tage einen Verkauf mit **Strickgarn** und **Wolle, Band, Seide, Zwirn** u. s. w. eröffnet habe, und bitte um gütige Abnahme. **Hochachtungsvoll**

Wittwe **Charlotte Qualitz**,
Franzstr. Nr. 29.

Ein als gefunden eingelieferter **silberner Strickhafen** kann von der Eigenthümerin gegen **Erstattung der Insertionsgebühren** bei **Herzogl. Polizei Direction** allhier in Empfang genommen werden.

Herzogliches Hoftheater.

Dienstag, den 8. December: **Müller und Miller**, Schwank in 2 Aufzügen von **Cl. Hierauf: Shawl-Tanz**, ausgeführt von **Fräul. P. Röder** und 8 Damen vom **Corps de Ballet**. Zum Schluß: **Der Musikfeind**, Operette in 1 Act.

Mittwoch, den 9. December, für **Auswärtige: Ein weißer Othello**, Posse in 1 Act von **Friedrich**. Hierauf: **Gaar und Zimmermann**, kom. Oper in 3 Aufzügen von **Vorzing**.

Freitag, den 11. December: **Figaro's Hochzeit**, Oper in 3 Aufz. von **Mozart**.

Sonntag, den 13. December, zum ersten Male: **Die relegirten Studenten**, Lustspiel in 5 Aufz. von **Benedix**. **Die Intendantz**.

Zu der im Herzogl. Hoftheater zu **Dessau**

Mittwoch, den 9. December, stattfindenden **Vorstellung:**

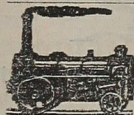
Ein weißer Othello, Lustspiel,
Gaar und Zimmermann, Oper von **Vorzing**,
mit eingelegten **Ensemble-Tänzen**,
für die Bewohner von **Bitterfeld, Jesnitz,**
Raguhn, Marke u.

wird **Theaterextrazug** abgelassen
von **Bitterfeld** 3 Uhr 40 Min. **Nachm.**,
= **Jesnitz** 3 = 55 = =
= **Raguhn** 4 = 5 = =
= **Marke** 4 = 10 = =

Rückfahrt

von **Dessau** 9 Uhr 20 Min. **Abends**,
Anf. in **Bitterfeld** 10 = = =
Zum **Theaterextrazug** werden **sonen. Sonntags-**
Fahrбилlets verkauft.

Näheres auf den **Bahnhofs-Inspectionen**.
Der **Abtheilungs-Baumeister A. Messow**.



Schwein ist zu verkaufen in
8. am Doll.

schende Aufst. mit dem Kalke
im Anspinnen des Weger
in Weitzkau.

Knochenstein kann stets ge-
S. Richter in Alten.

Abmajschen

brauch und industrielle Zwe-
reften Contrahenten sein und
den Preisen

Heinrich Hundt
a. S., Breite Straße Nr. 39.

Glanz-Waare

erfolge ich mein Jährlich zu er-
günstigtes; dasselbe wird zu er-
sinnen tiefen, schwarzen Samt und
vielen und guten Jährlich zu er-
ch.

ffern, in Büchsen und Kästen.
Wiederverkäufer geneigt sein

on
e, Leipzig, Brühl Nr. 3.

richtetes Friseur- und Friseur-
Leipzig ist frankfurterstraße Nr. 10
Näheres Kreuzstraße Nr. 10
t in Leipzig.

sichtete Anzeigen.

tag gegen 2 Uhr verbleibt
= und Großmutter, die es
enriette Potin, geb. Jahn,
Berwandten und Bekannten
hierdurch anzeigen.
ember 1868.

Die Hinterbliebenen
g findet **Mittwoch**, den
Schmittags 3 Uhr statt.

Codesanzeige.

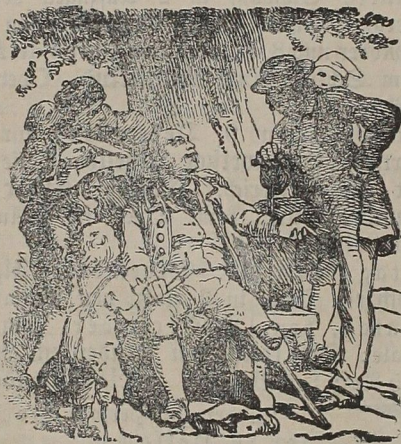
erwandten und Bekannten
daß es Gott gefallen hat,
Mann und Vater, den **Herrn**
Arnold Vinnebö von **Dessau**,
nach achtwöchentlichem Kran-
ke tag 12½ Uhr zu sich zu ruhen.
es Beileid
uernden Hinterbliebenen.
December 1868.

Mittwoch, den 9. December,
Nachmittags 3 Uhr,
Versammlung
des naturhistorischen Vereins für Anhalt.

Literarische Anzeigen.

L. Würdig's
Anhaltischer Volkskalender.

Die Jahrgänge 1863, 1866, 1867 und 1868 sind vergriffen. Vom Jahrgang 1869 sind noch Exemplare, à 7½ Sgr., in der Hofbuchhandlung von A. Desbarats zu haben, die hiermit als passende Weihnachts-Geschenke empfohlen werden.



Der Kalender des Lahrer Hinkenden Boten
für 1869

(Auflage ca. $\frac{3}{4}$ Million)

ist erschienen und zu haben in den hiesigen Buchhandlungen.

Haupt-Agentur: N. Schilling in Bernburg

„Driginell

ist Alles in diesem Kalender (Lahrer hinkender Bote), der Styl erinnert an den unsterblichen Hebel, ja dieser Schriftsteller ist hier oft sogar übertroffen. Der Kalender bringt einen umfangreichen, ganz vortrefflichen Text und eine erstaunliche Menge der feinsten Holzschnitte.“
(Frauendorfer Blätter.)

Redaction und Druck von F. Heybrich. — Expedition: Hofbuchdruckerei, Lange Gasse Nr. 3.

Hierzu: Beilage der Hofbuchhandlung von A. Desbarats.

An die Herren Lehrer und Schulfreunde.

Das in meinem Verlage erscheinende Schulblatt der Provinz Sachsen, redigirt vom Rector W. Dietlein in Nordhausen, wird nächstens die Protokolle der 3. allgemeinen Anhalt. Lehrerverammlung zum Abdruck bringen, und lade ich deshalb die Herren Lehrer Anhalt's zum Abonnement auf dasselbe ein. Die Redaction ist gern bereit, die Interessen des anhaltischen Lehrerstandes, wie die der preuß. Provinz Sachsen zu vertreten, und bittet die Herren Lehrer unseres Nachbarlandes um ihren Beistand.

Jeder Abonnent empfängt bei directer Ein- sendung von 1 Thlr. jährlich das Blatt alle 14 Tage franco per Post zugefandt.

Quedlinburg, 2. Decbr. 1868.

Die Verlagsbuchhandlung
H. C. Fuch.

Haasenstein & Vogler,
ANNONCEN-EXPEDITION
in HAMBURG,
Berlin, Frankfurt a. M., Leipzig, Basel
und Wien.

Dem Lederhändler Fr. H. . . . zu seinem gestrigen 50. Geburtstage ein donnerndes Lebehoch, daß der steile Kadentritt wackelt.

G. H.

Fremde in Dessau.

Goldener Bentel. Reg.-Rath v. Unruh u. Frau Rentiere Miller a. Berlin. Dr. Faulwasser nebst Gemahlin u. Reg.-Rath Bunge a. Bernburg. Bergmeister Schöne a. Leopoldshall. Fabrik. Speckberg a. Hagen. Kaufl. Kolwegh a. Braunschweig. Lorisch a. Magdeburg. Schauer a. Bordeaux. Kaß, Borchardt u. Lemm a. Berlin. Sommer a. Freiberg. Leoni a. Mainz. Struve a. Quedlinburg. Mambert a. Carlsruhe. Stange u. Wegner a. Leipzig. Wölfel a. Erfurt. Großmann a. Cassel. Viep u. Stalling a. Bremen u. Denzer a. Saaz.

Goldener Hirsch. Direct. Raden a. Chemnitz. Insp. Lange a. Halle. Gutshes. Schmidt a. Adersfeldt. Conditior Ziegler a. Bernburg. Kaufl. Frommholdt a. Chaudes-Fonds, Vogel, Andreas u. Brendel a. Leipzig. Hille, Schulze, Strobel, Lindenthal u. Rosenthal a. Magdeburg. Seydel a. Berlin. Reibig a. Naumburg. Gottschalk aus Gröbzig, Pappner a. Prag u. Kutulinsky a. Berlin.

Goldener Ring. Rentier Lange a. Jüterbogel. Fabrik. Hahn a. Rostock. Techniker Berner a. Chemnitz. Kaufl. Eisenhauer a. Gera. Herrmann u. Moser a. Berlin. Werl a. Rüdelsheim. Spieß a. Warnemünde. Liers u. Hollmann a. Wolfenbüttel. Redlich a. Köln und Stechert a. Wittenberge.